

Sorgenfreies Baden im Hallenbad Querenburg

Lindner Streckmetalldecken mit Korrosionsschutz und Ballwurfsicherheit



Dank der Korrosionsschutzbeschichtung besitzt die ballwurfsichere Schwimmbaddecke nicht nur eine hohe Resistenz gegen Beschädigungen, sondern auch gegen den Einfluss von chloridhaltiger Luft

Die Bedingungen in Schwimmbädern stellen hohe Anforderungen an die eingebauten Deckensysteme: Sie müssen korrosionsresistent, hygienisch und leicht zu reinigen sein. Noch dazu gilt es, höchsten optischen Ansprüchen gerecht zu werden, um den Besuchern einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. Lindner bietet mit seinen Deckenkonstruktionen Lösungen an, die diese Erwartungen erfüllen.

Aufgrund der hohen Lufttemperaturen in Schwimmbädern wird die Korrosionsgefahr deutlich beschleunigt. Schäden am Baukörper und vor allem an der tragenden Metallkonstruktion von abgehängten Decken können die Folgen von feuchtwarmer Schwimmbadluft sein. Eine wirksame Korrosionsschutzbeschichtung für die Deckenkonstruktionen ist die Lösung aus dem Hause Lindner. Diese Funktionsbeschichtung bewahrt sowohl die Decke, als auch die dazugehörige Unterkonstruktion zuverlässig vor Korrosion und schützt nachhaltig. Dank der Beschichtung besitzt die Schwimmbaddecke eine hohe Resistenz gegen Beschädigungen sowie

gegen den Einfluss von chloridhaltiger Luft.

Bei der Sanierung des Hallenbads Querenburg in Bochum kam das ausgeführte Streckmetalldeckensystem LMD-St 213 BWS zum Einsatz. Es bietet neben einem zuverlässigen Schutz vor Korrosion auch eine Ballwurfsicherheit nach EN 13964 Anhang D Klasse A.

Diese Deckenkonstruktion liefert modernes Design für besondere Anwendungen und zeigt sich trotz ihrer Widerstandsfähigkeit filigran und transparent. Um ballwurfsichere Deckensysteme ins beste Licht zu rücken, bietet Lindner die Möglichkeit, die Decken mit integrierten ballwurfsicheren Leuchten aus eigener Produktion auszustatten. Das Ergebnis: geprüfte Sicherheit und eine passgenaue und aufeinander abgestimmte Deckengestaltung.

Die Streckmetalldecke verleiht der Deckenansicht durch das offene Einhängprofil ein betontes Fugenbild. Mittels eines Niederhaltebügels werden die eingehängten Streckmetall-Deckenplatten fixiert und das System somit erfolgreich gegen Ballbeschuss jeglicher Art geschützt. Je

nach gewünschter Optik sind verschiedene Streckgittermaschen für die Deckenplatten möglich. Streckgitter werden durch Stanz- und Ziehvorgänge umweltfreundlich und ressourcenschonend produziert. Aus diesem Entstehungsprozess ergibt sich der besondere Charakter einer Decke, die je nach Wunsch mehr oder weniger freie Sicht in den Deckenhohlraum bietet. Im Hallenbad Querenburg wurden die Streckmetalldeckenplatten in unterschiedlichen Verlegerichtungen eingebaut. Dieser Schachbretteffekt sorgt für ein besonderes optisches Highlight.

Das Hallenbad Querenburg in Bochum zeigt die Einsatzmöglichkeiten der Lindner Metalldecken: Eine optisch ansprechende Deckenkonstruktion mit geprüfter Ballwurfsicherheit für den Einsatz in Schwimmbädern - dank ausgefeilten Lösungen stellt dies keine Schwierigkeit dar. Von Planungs- und Beratungsleistungen bis hin zur Montage unterstützt die Lindner Group während der gesamten Bauphase. █

Weitere Informationen unter:
www.Lindner-Group.com